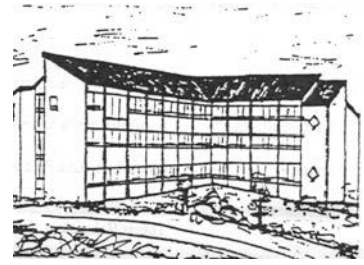


Gymnasium Grimmen



Qualitätsbericht zur Rezertifizierung „Gesunde Schule“ 2011

Die Teilnahme am Audit „Gesunde Schule“ und unsere Zertifizierung im Dezember 2008 waren für uns eine Herausforderung, bestehende gute Qualität in der Arbeit an unserem Gymnasium zu erhalten und weiter zu verbessern. Seit dem Frühjahr 2008 beteiligen wir uns an dem Projekt „Gesunde Schule“. Mit Unterstützung der Krankenkassen sowie insbesondere der Berliner Unternehmensberatung ZAGG (Zentrum für angewandte Gesundheitsförderung und Gesundheitswissenschaften) erstellten wir bis zum Juni 2009 gemeinsam einen Projektplan für die Entwicklung und Gestaltung einer Gesunden Schule. Mehrere Schwerpunkte bzw. Anliegen konnten auf dieser Basis in den vergangenen drei Jahren thematisiert und erfolgreich umgesetzt werden.

Dabei lag uns die Essenversorgung besonders am Herzen. Zunächst gelang es, einen neuen Anbieter zu gewinnen. Mit Beginn des Schuljahres 2008/2009 hat der IB Stralsund die Mittagsversorgung übernommen. Die Leiterin besucht in regelmäßigen Abständen die Sitzungen unserer Arbeitsgruppe, so dass ein enger Kontakt gepflegt wird. Auch durch Aktionswochen und Probeessen bzw. Umfragen wird die Qualität kontrolliert. Wichtig war uns außerdem die Einrichtung einer Frühstücksversorgung. Ein Kiosk im Forum unserer Schule steht dazu bereits vor der ersten Stunde vor allem den Fahrschülern zur Verfügung, denen auf Grund der langen Fahrzeiten zu Hause oft die Zeit zum Frühstück fehlt. Das Angebot reicht von warmen Mahlzeiten über belegte Brötchen bis hin zu Obstsalaten. Auch hier finden mehrfach Aktionstage statt. Während der langen Unterrichtstage am Dienstag und Donnerstag erfolgt der Verkauf ebenfalls am Nachmittag.

Zur Verbesserung der Kommunikation konnten verschiedene Mitwirkungsgruppen ins Leben gerufen werden. Anliegen war es, möglichst alle Akteure in die Gestaltung der Schule einzubeziehen. So wurde z. B. durch eine Arbeitsgruppe „Elternarbeit“ diese Zusammenarbeit deutlich verbessert. Eine umfangreiche Elternseite auf der Homepage des Gymnasiums informiert zudem ständig zu allen aktuellen Vorhaben und Terminen. Regelmäßige Zusammenkünfte, Elternsprechtag oder Informationsabende unterstützen selbstverständlich einen vielfältigen Gedanken- und Meinungs austausch. Elternabende werden teilweise von Eltern selbst gestaltet. Aber auch außerhalb dieser Arbeitsgruppe entwickelte sich die Kommunikation zwischen Eltern, Lehrern und Schülern positiv, was unter anderem in der erfolgreichen Arbeit der Schulkonferenz bestätigt wird.

Diese Tendenz ist ebenfalls in der Arbeit der Schülervertretungen zu erkennen. So wurden zum Beispiel auf Initiative der Schulsozialarbeiterin und verantwortlicher Kollegen insbesondere die Klassensprecher geschult. Aktiv beteiligen sie sich an öffentlichen Aktionen, organisieren und unterstützen Projekte sowie Hilfsorganisationen und wirken in verschiedenen Arbeitsgruppen mit, so natürlich in der Schulkonferenz oder der AG „Gesunde Schule“. Vielfältige Feedbackmethoden, die durch die Schulleitung und eine gleichnamige AG erarbeitet wurden, finden nun ihre Anwendung im Schulalltag. Gespräche der

Schulleitung und der Schülervorteiler mit den Verantwortlichen für den Schulbusverkehr bewirken, dass Probleme in der Schülerbeförderung ständig reflektiert werden.

14 Schüler des Gymnasiums haben im vergangenen Schuljahr wieder die Möglichkeit wahrgenommen, in ihrer Freizeit die Jugendleitercard zu erwerben und sich somit zu befähigen, mit anderen Jugendlichen und Kindern gemeinsam Freizeitaktivitäten durchzuführen und sie anzuleiten. Diese Tradition soll in Zusammenarbeit mit dem Kreissportbund nun weitergeführt werden.

Zum jährlichen „Tag der offenen Tür“ nutzen viele Arbeitsgruppen die Möglichkeit, sich vorzustellen und Ergebnisse bzw. Anliegen ihrer Arbeit zu präsentieren. Die Gewinnung neuer Mitglieder, insbesondere auch für unseren Schulförderverein erweist sich allerdings immer wieder aufs Neue als Herausforderung. Doch auch viele andere Eindrücke aus unserem Schulalltag können an diesem Tag gesammelt werden. So informieren Schüler und Lehrer die potenziellen neuen Mitglieder der zukünftigen 7. Klassen gern über die Arbeit an unserem Gymnasium, der naturwissenschaftlich-mathematische Bereich stellt interessante Ergebnisse oder Experimente vor oder Schülerarbeiten aus kreativen Unterrichtsfächern können betrachtet werden. Besonders hervorzuheben ist dabei das sprachliche Angebot an unserer Schule. Die Schüler können hier zwischen Französisch, Latein, Russisch und Spanisch wählen.

Auf Initiative der AG „Gesunde Schule“ wurden im vergangenen Schuljahr zwei Wettbewerbe gestartet. Zum einen entwarfen Schüler unter Mitarbeit der Schulsozialarbeiterin und eines Künstlers ein Logo für unser Gymnasium, mit dem sich unsere Schule noch wirkungsvoller identifizieren kann. Es wurde im Rahmen der Jubiläumsfeier zum 20-jährigen Bestehen des Gymnasiums am 1.9.2011 offiziell eingeweiht. Um das gemeinsame Agieren für unsere Schule noch weiter anzuregen bzw. zu vertiefen, läuft seit dem Schuljahr 2010/11 ebenfalls ein großer Schulwettbewerb. Gesucht wird die aktivste Klasse. Das Grundanliegen besteht darin, dass sich wirklich jeder einzelne Schüler mit seinen Stärken oder Interessen für die eigene Klasse einbringen kann. So wurden insbesondere schulische Veranstaltungen aufgenommen, die schon existierten, wie z. B. der Paarlauf oder die „LebensLäufe“, aber auch andere Aktionen sind integriert, wie Mathematik- und Fremdsprachenwettbewerbe sowie Lernleistungen und Projekte. Veranstaltungen und Wettkämpfe werden so mit mehr Leben gefüllt und fördern außerdem die individuelle Entwicklung. Die erste Siegerklasse konnte sich z.B. über einen zusätzlichen gemeinsamen Wandertag freuen, der von den Verkehrsbetrieben, dem Schulförderverein sowie dem Jugendsportverein des Gymnasiums finanziert wurde. Geplant ist für die zukünftigen Wettbewerbe neben dem Preis zudem eine Galerie der Gewinner im Schulgebäude.

Nicht zuletzt gelang es uns, auch die Öffentlichkeitsarbeit zu optimieren, was besonders im Rahmen des 20jährigen Bestehens unseres Gymnasiums deutlich wird: Schüler und Lehrer des Gymnasiums gestalten 20 verschiedene Aktionen für die Stadt Grimmen. Da ist zunächst die Aktion „Zeitensprünge“. Schüler befragten Senioren zu ihrem Leben und stellten die Ergebnisse in einer Broschüre zusammen. Der Tierpark in Grimmen erhielt Unterstützung bei Pflegemaßnahmen und beim Pflanzen von Blumen, außerdem bastelten Schüler der 7. Klassen die traditionellen Osterkörbchen für den Tierpark. Andere Klassen organisierten Bastel- und Sportaktionen in Kindereinrichtungen und Grundschulen, halfen beim „Bürgermeisterkindertag“, gestalteten einen Flohmarkt, dessen Erlös der Jugendvereinsarbeit in Grimmen zugute kam. Organisiert wurden weiterhin eine Experimental-Vorlesung, ein Kulturprogramm für Senioren, Treffen mit den Gewerbetreibenden der Stadt und viele

weitere Aktionen stehen noch auf dem Plan. Außerdem bauten Schüler einer 10. Klasse zusammen mit dem Lebensräume e.V. ein Riesen-Fahrrad für den Erlebnispark in Grimmen.

Parallel zur Entwicklung und Gestaltung unseres Schulalltags erfolgte natürlich auch die Aktualisierung des Schulprogramms sowie des Leitbildes unseres Gymnasiums. Perspektivisch geht es darum, ein funktionsfähiges Arbeitsmodell der Ganztagschule zu entwickeln. So gilt es vorrangig, die gute Qualität der Unterrichtsentwicklung fortzusetzen und gleichermaßen ein breites Angebot im Lern- und Freizeitbereich abzusichern. Zugute kommt uns dabei die enge Zusammenarbeit mit der Schulpsychologin in unserem Gymnasium. Sinkende Schülerzahlen – derzeit besuchen 434 Schüler unsere Schule - sowie die stundenweise oder auch komplette Abordnung von zehn Lehrern an andere Schulen erschweren aber leider auch unsere Arbeit und fordern ein sehr großes Engagement von allen Beteiligten. Wir sind dennoch optimistisch, den Schulalltag auch zukünftig so gestalten zu können, dass Schüler und Lehrer gute Arbeits- und Entwicklungsbedingungen vorfinden.



Uta Tobiasch
Gesundheitsbeauftragte

Gymnasium Grimmen

Kerstin Jätschmann
Mitglied der AG „Gesunde Schule“